



Polizeirevier Magdeburg

Polizeimeldung Polizeirevier Magdeburg

Strafanzeigen für einen Brückenkletterer

Am Mittwochabend, d. 29.05.2024, hielt ein 23-jähriger Magdeburger Ordnungs- sowie Rettungskräfte in Atem, nachdem er den Brückenbogen der Hubbrücke bestieg. Es folgten Strafanzeigen sowie eine Einlieferung ins Krankenhaus.

Aufmerksame Zeugen meldeten demnach am Mittwochabend, gegen 18:45 Uhr, dass ein 23-jähriger Magdeburger den Brückenbogen der Hubbrücke erklommen hätte. Durch Mitarbeiter des Ordnungsamtes wurde daraufhin die Person festgestellt und auch angesprochen. Der Aufforderung, dass der junge Mann hierbei sich wie auch Passanten gefährden könnte und den Brückenbogen wieder verlassen solle, kam der 23-jährige nicht nach und verweilte stattdessen auf dem Brückenbogen. Hierbei zeige der Mann zudem im Gespräch mit den Ordnungskräften den Hitlergruß und warf einen unbekanntes Gegenstand auf ein mit 12 Personen besetztes Drachenboot, welches die Hubbrücke passierte - Personen wurden hierbei nicht verletzt.

Gegen 21:00 Uhr kletterte der 23-Jährige weiter auf das Trägerwerk der Brücke und fing an diverse persönliche Gegenstände von der Brücke zu werfen. Hierbei äußerte der junge Mann auch, von der Brücke springen zu wollen, sobald sich Einsatzkräfte ihm nähern wollen. Nachdem die Brückenzugänge von der Polizei abgesperrt wurden und zudem auch ein Boot der Wasserschutzpolizei sowie auch die Höhenretter der Feuerwehr eintrafen, stieg der Mann jedoch eigenständig von der Brücke herab. Im Anschluss wurde der 23-jährige in ein Krankenhaus eingeliefert sowie mehrere Strafanzeigen gefertigt.
(sa)